Covestro und BYD kooperieren bei Materialien für E-Mobilität

Artikel vom **14. Juli 2026**
Klebstoffe für

Covestro und BYD planen eine langfristige strategische Partnerschaft. Die Absichtserklärung umfasst Materiallösungen für New Energy Vehicles, Antriebsbatterien, Energiespeicher und weitere Technologien. Ziel sind CO?-arme, zirkuläre Anwendungen entlang der Wertschöpfungskette.



Bild: Covestro.

Covestro und BYD haben eine Absichtserklärung für eine langfristige strategische Partnerschaft unterzeichnet. Im Mittelpunkt stehen die Entwicklung und Anwendung fortschrittlicher Materiallösungen für ein wachsendes Industrieportfolio, darunter Automobilanwendungen, Energiespeicher und Technologien der nächsten Generation. Die Vereinbarung soll über eine klassische Lieferbeziehung hinausgehen und auf gemeinsame Arbeit entlang der Wertschöpfungskette setzen.

Kooperation entlang der Wertschöpfungskette

Die Partner wollen Innovationsarbeit, technologische Co-Entwicklung und mögliche strategische Investitionsprojekte enger miteinander verbinden. Der Werkstoffhersteller stellt dafür spezielle Forschungs- und Entwicklungsressourcen bereit. Außerdem sind eine zuverlässige Versorgung in hohen Mengen, früher Zugang zu neuen Materialinnovationen und maßgeschneiderter technischer Support vorgesehen. Der Fahrzeug- und Technologiekonzern will den Materialpartner wiederum frühzeitig in neue Projekte und Technologie-Roadmaps über das gesamte Geschäftsportfolio hinweg einbinden. Die Zusammenarbeit unterstützt die Strategie »Sustainable Future«. Der Fokus liegt auf zirkulären Lösungen und auf Anwendungen, bei denen Materialleistung in Mobilität, Energie und intelligenten Systemen eine wachsende Rolle spielt.

Materialien für Mobilität und Energiespeicher

Ein Schwerpunkt liegt auf Polycarbonat- und Polyurethanlösungen für anspruchsvolle Anwendungen in Automobil- und Elektronikbereichen. Bei New Energy Vehicles geht es unter anderem um Materiallösungen für Beleuchtung, Innen- und Außenanwendungen sowie intelligente elektronische Komponenten. Sie sollen funktionale und gestalterische Anforderungen moderner Mobilitätskonzepte unterstützen. Für Antriebsbatterien und stationäre Energiespeicher sind leichte Hochleistungsmaterialien vorgesehen, die Sicherheit, Wärmemanagement und Kosteneffizienz miteinander verbinden. Bei Technologien der nächsten Generation stehen Hochleistungs-Polymerlösungen für extreme Anforderungen im Fokus. Genannt werden Leichtbau, strukturelle Integrität, thermisches und elektrisches Management sowie hohe Langlebigkeit.

CO?-arme und zirkuläre Lösungen

Über die gemeinsame Produktentwicklung hinaus wollen die Unternehmen CO?-arme und zirkuläre Materiallösungen voranbringen. Dadurch soll der ökologische Fußabdruck künftiger Mobilitäts-, Energie- und intelligenter Systeme reduziert werden. Eine Rolle spielen dabei Materialien mit der Kennzeichnung »CQ«, die zu mindestens 25 % aus alternativen Rohstoffen bestehen.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag